

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1898

359 (29.12.1898)

Beilage zu Nr. 359 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 29. Dezember 1898.

Deutscher Flotten-Verein.

Protector: Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preußen.

Präsidium:

Wilhelm, Fürst zu Wied; Erbprinz Philipp Ernst zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

Unter dem Donner der Geschütze ist das Deutsche Reich begründet, der Einheitsdrang der deutschen Stämme erfüllt worden. Im Schutze einer auf die Erhaltung des Friedens gerichteten Politik ward das Reich verfassungsmäßig ausgestaltet, hat deutsche Arbeitskraft sich mächtig entwickelt und in friedlichem Siegeszuge sich die Welt erobert.

Millionen werththätiger Volksgenossen, die in unermüdlicher Arbeit Gegenwart und Zukunft ihrer Familien sichern, haben deutschem Arbeitsfleiß in den fernsten Ländern Absatzstätten geschaffen und deutschem Namen neue Ehren erworben.

Mehr denn je ist heute das Wohl der Allgemeinheit von dem Gedeihen deutscher Arbeit, von der Machtstellung des Reiches abhängig. Unermeßliche Ländergebiete treten aus jahrtausendelanger Abgeschlossenheit heraus; was einst nur der Phantasie erreichbar schien, wird lebensvolle Wirklichkeit. Dem deutschen Volke seinen Antheil an dieser Neugestaltung der Welt zu sichern, ist die Aufgabe des Kaisers, der verbündeten Fürsten und ihrer Regierungen; sie darin zu unterstützen, ist die Pflicht des Volkes. Das mächtigste Förderungsmittel dieser Bestrebungen ist eine starke Flotte, unter deren Schutze die deutschen überseeischen Ansiedlungen stehen! Das Verständniß für ihre weltumfassende Bedeutung in den weitesten Schichten unseres Volkes zu tragen ist Zweck und Ziel des Deutschen Flotten-Vereins.

Das badische Volk fehlt nie, wenn es gilt, nationale Arbeit zu thun, und in bestem Sinne national wirkt, wer für die deutsche Flotte wirkt. Der unermüdliche Förderer deutschen Namens Größe, unser allergnädigster Landesfürst, hat sich an die Spitze der Bestrebungen gestellt, die Liebe und Verständniß für die deutsche Marine in unserem theuren Heimathlande verbreiten wollen. Das Protektorat über das badische Landeskomite haben

Seine Königliche Hoheit Großherzog Friedrich

allergnädigt zu übernehmen geruht.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl von Baden

hat sich gnädigt bewogen gefunden, den Ehrenvorsitz im Komite zu führen.

Das Landeskomite, welches in Karlsruhe zusammengetreten ist, richtet nunmehr an alle nationalgesinnten Volksgenossen, ohne Unterschied der Parteilichkeit, die dringende Bitte, durch Beitritt zum Deutschen Flotten-Verein mitzuwirken an der Erhaltung und Förderung unserer Marine zum Segen der deutschen Arbeit, zur Ehre deutscher Kultur, zu wehrhafter Stärkung der deutschen Machtstellung gegenüber Freund und Feind.

Karlsruhe, 14. Dezember 1898.

Das badische Landeskomite des Deutschen Flotten-Vereins:

Geschäftsleitender Ausschuß:

Geheimer Legationsrath **Krhr. v. Babo**, Karlsruhe; Kommerzienrath **Bally**, Säckingen; Generalintendant **Dr. Bürklin**, Karlsruhe; Geheimer Kommerzienrath **Diffens**, Mannheim; Geh. Rath Professor **Dr. Engler**, Karlsruhe; General der Kavallerie **J. D. Krhr. v. Gemmingen**, Karlsruhe; Oberbürgermeister **Günner**, Baden-Baden; Landeskommissar Geh. Oberregierungsrath **Heil**, Karlsruhe; Chefredakteur **Kah**, Karlsruhe; Präsident des Landwirtschaftsrathes **Klein**, Wertheim; Handelskammersekretär **Dr. Planer**, Karlsruhe; General der Infanterie **J. D. Krhr. v. Röder**, Freiburg; Geh. Kommerzienrath **Sander**, Lahr; Geh. Kommerzienrath **Schneider**, Karlsruhe; Stadtrath **Schüffele**, Karlsruhe; Bau- und Stadtrath **Williard**, Karlsruhe.

Kreis Konstanz: Becker, Bezirksarzt, Engen; Engelhorn, Geh. Rath und Landeskommissar, Konstanz; Huber, H., Apotheker, Büllendorf; Bender, Dr. Otto, Professor, Meersburg.

Kreis Balingen: Fischer, H., Bürgermeister, Donaueschingen; Kirsner, J., Hofapotheker und Vorstand des Kreisauschusses, Donaueschingen; Rebenius, Bezirksbauinspektor, Donaueschingen; Siedle, H., Fabrikant, Furtwangen; Benz, Martin, Banddirektor, Triberg; Killy, Gust., Privatmann, Balingen.

Kreis Waldshut: Verberich, Ignaz, jr., Fabrikbesitzer, Säckingen; Klehe, Forstrath, St. Blasien; Krafft, Alfred, Fabrikant, St. Blasien; Baer, Dr. H., Bezirksarzt, Waldshut; Fels, Kulturinspektor, Thiengen; Gehbart, Albert, Fabrikant, Thiengen; Groote, Otto, Fabrikbesitzer, Waldshut; Meyer, Adolf, Fabrikbesitzer, Waldshut; Stadler, Josef, Kaufmann, Fetschen.

Kreis Lörrach: Blankenhorn, Fritz, jun., Schliengen; Krafft, K., Fabrikant, Schopfheim.

Kreis Freiburg: Rehm, A., Bürgermeister, Emmendingen; Fieser, Landgerichtspräsident, Freiburg; Föhrenbach, A., Geh. Regierungsrath, Freiburg; Mez, J., Kommerzienrath, Freiburg; Pfeilröder, Arthur, Fabrikbesitzer und Stadtrath, Freiburg; Reinhard, Geh. Oberregierungsrath und Landeskommissar, Freiburg; Sutter, Ernst, Fabrikant, Neustadt.

Kreis Offenburg: Heidauff, Max, Fabrikant, Lahr; Stösser, Otto, Kommerzienrath, Lahr; Bittali, Otto, Fabrikant, Offenburg.

Kreis Baden: Oberöll, Otto, Weinbändler, Achern; Fröhe, Geh. Hofrath, Baden; Meyer, Wilh., Bankier und Stadtrath, Baden; Kuen, Karl, Fabrikant, Bühl; Schütt, Albert, Kaufmann, Bühl; Holzmann, Eugen, Kommerzienrath, Weisenbach.

Kreis Karlsruhe: Withum, Friedrich, Bürgermeister, Bretten; Fischei, Ottmar, Fabrikant, Bruchsal; Bithum, Chr. Fabrikant, Ostfingen; Rai, Dr. Josef, Progymn.-Direktor, Durlach; ferner aus Karlsruhe: Belling, Reichsbau-Direktor; Binz, Dr., Rechtsanwalt und Stadtrath; v. Bülow, kommandirender General; Casenholz, Oberst a. D.; Claus, Geh. Hofrath und Direktor; Dürr, August, Kommerzienrath und Stadtrath; v. Eisendecher, Wilh. Geh. Rath; Ettlinger, Leopold, Kaufmann; Goldschmit, Dr. Robert, Professor; Göh, H., Direktor; Geh. Geh. Oberpostath und Oberpostdirektor; Hoffmann, Karl, Stadtrath, Junker, Karl, Fabrikant; Koelle, Robert, Kommerzienrat; van der Korf, Banddirektor; Lorenz, Wilhelm, Ingenieur und Kommerzienrath; Maul, Alfred, Direktor; Moninger, K., Braneriedirektor; Müller, Max, Kommerzienrath; Nicolai, Dr. Ed., Präsident der Generalintendant der Groß. Civilliste; Platz, H., Oberstlieutenant a. D.; Reiß, Ferd., Gutbesitzer; Rheinau, Oberst a. D.; Schneker, Oberbürgermeister; v. Seyfried, Dr. Hermann, Hofrath; Sinner, Robert, Generaldirektor; v. Stösser, Gust., Geh. Rath; Strauß, M. A., Bankier; Wielandt, Dr. Fr., Präsident des Oberkirchen-

raths; Willstätter, Leopold, Bankier; Wolff, Friedr., sen., Fabrikant; Siller, Robert, Stadtrath, Forzheim.

Kreis Mannheim: Alt, Dr. Theodor, Rechtsanwalt Mannheim; ferner aus Mannheim: Basser mann, Dr., Reichstagsabgeordneter; Baum, L. A., Kommerzienrath; Clemm, Dr. Adolf; Edhard, Karl, Präsident; Engelhorn, Dr. Friedr., Fabrikant; Giulini, Dr. W., Fabrikant; Haas, Karl, Kommerzienrath; Hirsch, Louis, Getreidegroßhändler; Hoheneiser, Ludwig, Bankier; Kessler, Joh., Direktor; Ladenburg, Karl, Kommerzienrath; Lanz, H., Kommerzienrath; Venei, Victor, Kommerzienrath; Meyer, Emil, Fabrikant; Mohr, H., Kommerzienrath; Reiß, Karl, Generalkonsul; Schrader, Herm., Kommerzienrath; Scipio, Ferd., Gutbesitzer und Kommerzienrath; Seiler, Wilhelm, Banddirektor; Wighaupt, Adolf, Fabrikbesitzer, Neilingen; Werner, Dr. prakt. Arzt, Schwetzingen; Vercheim, Fehr, v., Oberstleutnant und Kammerherr, Weinheim; Hildebrand, G., Mühlenbesitzer, Weinheim.

Kreis Heidelberg: Blum, Dr. W., Heidelberg; Fuchs, Karl, Fabrikant, Heidelberg; Meyer, Georg, Geh. Rath und Professor, Heidelberg; Pfister, Ch., Geh. Regierungsrath, Heidelberg; Gemmingen Hornberg, August, Fehr, von, Michelsfeld.

Kreis Mosbach: Müdt, Fehr, Franz, Major a. D., Eberstadt; Weiß, Dr. Bürgermeister, Eberbach; Hofmann, Medicinalrath, Tauberbischofsheim.

Anmeldungen zum Beitritt zum Deutschen Flotten-Verein nehmen alle Mitglieder des Landeskomites entgegen. Zu jeder weiteren Auskunft sind die unterzeichneten Mitglieder des geschäftsleitenden Ausschusses gerne bereit. Geldbeiträge — nicht unter 50 Pfennig Jahresbeitrag — bittet man ausschließlich an den Herrn Kassier (Karls-Friedrich-Straße, Karlsruhe) übermitteln zu wollen.

Geh. Kommerzienrath **K. A. Schneider**
Mitglied des Centralvorstandes des D. F. V.
I. Vorsitzender.

Chefredakteur **Julius Kah**
Vertrauensmann des D. F. V.
I. Schriftführer.

Handelskammersekretär **Dr. R. Planer**
II. Schriftführer und Kassier.

Marktpreise der Woche vom 18. Dezember bis 25. Dezember 1898. (Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	100 Kilogramm					Erhebungsorte	1 Kilogramm										10 Stück	1 Liter	4 Ester	100 Kilogramm									
	Weizen	Korn	Roggen	Gerste	Safer		Stroh	Heu	Kartoffeln	Wegweide	Wegweide	Wegweide	Wegweide	Wegweide	Wegweide	Wegweide					Wegweide	Wegweide	Wegweide	Wegweide					
Hilzingen	17.75	17.75	17.75	17.75	17.75	Konstanz	5.50	4.00	5.00	140	40	34	26	28	148	140	120	152	150	152	210	80	24	80	50	42	350	330	
Konstanz	18.00	19.00	14.00	16.50	16.00	Stodach	4.00	3.60	4.00	110	42	36	30	28	140	136	120	140	120	140	210	80	20	100	42	32	360	320	
Radolfzell	17.40	17.40	15.70	16.14	14.76	Ueberlingen	4.00	3.60	4.00	135	36	28	28	26	140	128	120	140	130	144	180	75	25	80	40	30.40	330	300	
Rehlingen	17.48	17.48	15.43	16.76	14.53	Donauwuechingen	4.40	4.20	4.00	120	42	40	28	28	150	140	150	140	150	184	80	22	100	36	32	280	230	290	270
Wullenwulf	17.78	17.66	15.43	16.76	14.53	Willingen	4.00	3.50	4.50	120	46	40	27	26	128	128	100	140	140	170	90	20	80	40	28	340	300	320	
Stodach	17.37	17.18	15.07	16.86	14.50	Waldbühl	5.60	4.00	6.00	120	44	42	26	24	140	120	120	136	140	150	220	80	24	70	42	28	280	260	280
Ueberlingen	17.90	17.67	15.07	16.86	14.50	Bretschach	5.00	3.20	8.00	140	36	34	25	23	128	128	140	140	140	210	80	24	80	54	34	280	240	250	
Willingen	17.28	18.06	16.00	15.00	15.30	Ettenheim	3.20	2.80	4.80	110	44	36	26	28	150	140	96	160	150	160	200	75	22	80	42	30	290	240	200
Bomdorf	18.00	18.00	16.00	15.00	15.00	Freiburg	5.70	6.00	5.80	130	40	34	28	25	140	120	100	150	140	150	220	80	22	80	46	31	350	250	
Breisach	18.00	18.00	16.00	15.00	15.00	Vörrach	3.60	3.40	4.00	100	44	40	27	26	144	140	130	140	140	210	100	20	80	44	32	280	240	270	
Emmendingen	18.00	18.00	16.00	15.00	15.00	Müllheim	4.20	3.40	5.00	120	36	26	26	24	148	136	136	148	109	148	230	80	20	80	44	32	280	240	210
Endingen	17.90	17.90	15.75	15.50	15.50	Rehl	3.60	3.40	4.00	100	44	40	27	26	144	140	130	140	140	210	100	20	80	44	32	280	240	210	
Ettenheim	17.90	17.90	15.75	15.50	15.50	Vahr	4.20	3.40	5.00	120	36	26	26	24	148	136	136	148	109	148	230	80	20	80	44	32	280	240	210
Freiburg	18.00	18.00	16.00	15.00	15.00	Dörsch	3.60	3.40	4.00	100	44	40	27	26	144	140	130	140	140	210	100	20	80	44	32	280	240	210	
Müllheim	18.00	18.00	16.00	15.00	15.00	Bruchsal	4.30	2.80	6.00	100	38	28	28	30	148	136	152	140	140	210	90	20	80	42	32	280	200	180	
Schopfheim	19.00	19.00	17.00	15.00	15.00	Durlach	3.80	3.00	6.00	110	40	30	26	24	144	136	100	144	132	152	230	80	20	80	48	40	280	210	200
Vahr	18.25	18.25	16.00	15.50	15.50	Ettlingen	5.00	4.00	6.50	120	38	24	24	30	144	136	116	152	120	152	230	80	22	65	48	240	190	170	
Offenburg	17.50	17.50	15.50	15.00	15.00	Karlsruhe	5.00	4.00	7.00	110	40	36	30	25	144	136	116	152	120	152	230	70	18	80	44	37	270	210	210
Bruchsal	18.25	18.25	16.00	15.50	15.50	Forstheim	2.80	2.40	4.40	120	40	34	23	26	144	136	152	128	152	240	80	22	80	40	30	250	230	240	
Durlach	18.25	18.25	16.00	15.50	15.50	Mannheim	3.90	2.75	6.50	150	42	32	25	27	150	140	120	160	150	150	240	60	18	70	50	220	170	160	
Karlsruhe	20.50	19.88	16.14	18.80	15.76	Schweizingen	2.80	2.00	5.40	110	40	30	25	25	140	140	110	150	132	152	250	80	20	70	48	200	160	200	
Mannheim	19.25	18.00	16.13	17.63	15.69	Heidelberg	4.40	3.40	4.60	100	38	36	27	24	140	132	140	120	152	220	75	20	70	42	34	240	190	190	
Mosbach	18.50	18.00	14.50	17.00	14.00	Mosbach	3.50	2.50	5.00	110	38	28	22	26	128	128	132	140	200	200	80	18	70	40	32	250	190	190	
Wertheim	17.00	17.00	15.00	17.00	14.00	Wertheim	3.00	2.00	4.00	100	40	28	23	21	130	80	130	120	130	200	80	18	70	40	32	250	190	190	
						Schaffhausen	12	40	28	25	136	128	176	176	136	2.0	80	16	80										

*) Preise für Getreide- bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Mältern, Fuhrleuten und Landwirthen.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.
Handelsregister.
 D. 724. Nr. 34.487. Karlsruhe.
 In das Handelsregister wurde unter Band IV, D. 3. 1 eingetragen: Firma: Badische Lokal-Eisenbahnen Aktien-Gesellschaft, Karlsruhe. Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft mit dem Sitz in Karlsruhe. Gesellschaftsvertrag d. d. Karlsruhe, den 27. Oktober 1898. Der Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Eisenbahnen im Großherzogtum Baden. Die Gesellschaft ist namentlich berechtigt:
 a. Die zur Errichtung und zum Betrieb von Eisenbahnen im Großherzogtum Baden erforderlichen Konzessionen der zuständigen Behörden einzuholen, sowie derartige Konzessionen mit Genehmigung der zuständigen Behörden von Dritten zu erwerben;
 b. Eisenbahnen im Großherzogtum Baden mit oder ohne finanzielle Beihilfe Dritter zu bauen oder durch Dritte bauen zu lassen, sowie anzukaufen oder zu pachten;
 c. Die ihr gehörigen Eisenbahnen zu betreiben oder durch Dritte betreiben zu lassen oder zu verpachten.
 Die Gesellschaft soll auch befugt sein, aus den elektrischen Centralstationen, welche sie zum Betriebe ihrer Bahnen errichtet oder erwirbt, Licht und Kraft an Dritte abzugeben. Die Gesellschaft kann endlich ihr Unternehmen auch auf den Erwerb und Betrieb von Eisenbahnen in den Nachbarstaaten ausdehnen. Das Grundkapital ist auf 6 Millionen Mark festgesetzt und in 6000 Aktien à 1000 M. zerlegt. Die Aktien lauten auf den Inhaber.
 Der Vorstand besteht aus 2 oder mehreren vom Aufsichtsrath zu ernennenden Mitgliedern. Die Ernennung erfolgt zu gerichtlicher oder notarieller Protokoll in einer zu diesem Zwecke berufenen Sitzung des Aufsichtsraths.
 Alle Erklärungen, welche die Gesellschaft verpflichten und für dieselbe verbindlich sein sollen, müssen entweder vom Vorsitzenden des Vorstandes allein oder von zwei Vorstandsmitgliedern, oder von einem Vorstandsmitgliede und einem Prokuristen, oder von zwei Prokuristen der Gesellschaft gemeinschaftlich abgegeben werden.
 Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch den „Deutschen Reichs- und Königlich Preussischen Staats-Anzeiger“ und durch die „Karlsruher Zeitung“. Jede Bekanntmachung gilt als gehörig publicirt, wenn sie einmal veröffentlicht ist, es sei denn, daß das Gesetz eine mehrmalige Veröffentlichung verlangt.
 Die Bekanntmachungen werden vom Vorstande erlassen, soweit nicht der Erlaß in diesem Statut dem Aufsichtsrathe übertragen ist und zwar unter der Aufschrift „Badische Lokal-Eisenbahnen Aktien-Gesellschaft“ und mit der Unterschrift „Der Vorstand“ oder „Der Aufsichtsrath“, je nachdem die betreffende Veröffentlichung von dem Ersteren oder dem Letzteren erfolgt. Alle schriftlichen Erklärungen des Aufsichtsraths sind mit den Worten „Der Aufsichtsrath“ und der Beifügung der Namensunterschrift des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters zu unterzeichnen.
 Zu den Generalversammlungen, welche in Karlsruhe abgehalten sind, beruft der Vorstand oder Aufsichtsrath die Aktionäre wenigstens 3 Wochen vorher, den Tag der Berufung und

der Versammlung nicht mitgerechnet, durch einmalige Bekanntmachung in dem Deutschen Reichsanzeiger und der Karlsruher Zeitung. Die Berliner Handelsgesellschaft in Berlin, das Bankhaus Robert Warshawsky & Co. in Berlin und der A. Schaaffhausen'sche Bankverein in Köln und Berlin sind Inhaber der Konzessionen für den Bau und den Betrieb folgender Bahnen:
 1. Der mit Dampfkraft betriebenen normalspurigen Nebenbahn von Bruchsal nach Ober- und von Ober- und nach Weingarten, konzeffionirt am 5. Oktober 1894;
 2. Der mit Dampfkraft betriebenen normalspurigen Nebenbahn von Wühl nach Böhlerthal, konzeffionirt am 14. März 1895;
 3. Der mit Dampf- oder elektrischer Kraft zu betreibenden Voralbahn von Karlsruhe nach Herrenalshausen und von Ettlingen nach Pforzheim, konzeffionirt am 17. November 1896 bzw. 14. Juli 1897.
 Die zu 1 und 2 gedachten Bahnen sind bereits fertig gestellt und im Betriebe; die Bahn von Karlsruhe nach Herrenalshausen ist gleichfalls vollendet und im Betriebe; die Strecke von Ettlingen nach Pforzheim ist noch im Bau begriffen.
 Die Konzessionäre der drei gedachten Bahnen haben dieselben der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft mit der Maßgabe überlassen, daß sie verpflichtet sind, auf Anweisung der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft die Konzessionen an das Eigentum der Eisenbahnen an eine zu errichtende badische Eisenbahngesellschaft abzutreten, sobald das Großherzoglich Badische Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten die Errichtung der Aktiengesellschaft und die Abtretung genehmigt hat. Nachdem das genannte Ministerium die Errichtung der Aktiengesellschaft und die Abtretung der Eisenbahnen und der Konzessionen grundsätzlich genehmigt hat, übertragen die Berliner Handels-Gesellschaft, das Bankhaus Robert Warshawsky & Co. und der A. Schaaffhausen'sche Bankverein mit Zustimmung der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft das Eigentum der vorgegedachten drei badischen Eisenbahnen und der Konzessionen für deren Betriebe mit dem in denselben vorgeschriebenen rollenden Material der in der Begründung begriffenen Aktiengesellschaft, in Firma „Badische Lokal-Eisenbahnen, Aktien-Gesellschaft“ und übernehmen gleichzeitig die Verpflichtung, die noch nicht vollendete Strecke von Ettlingen nach Pforzheim nach Maßgabe der Konzessionen betriebsfähig herzustellen und zu übergeben und zwar auf ihre Kosten. Der Uebernahmepreis ist auf Mark 4,110,000 festgesetzt und am 31. Dezember 1898 baar zu zahlen, wovon Mark 3,220,000 auf die Liegenschaften und Mark 890,000 auf die Fahrnisse entfallen. Außerdem hat die Uebernehmerin den Konzeffionären bzw. der Westdeutschen Eisenbahngesellschaft diejenigen Beträge zu zahlen, um welche in Folge von Mehrwendungen beim Bau, ferner durch Einführung des elektrischen Betriebes auf der Strecke Karlsruhe-Ettlingen, endlich durch Vermehrung des rollenden Materials, Erweiterung von Bahnhöfen und Werkschaltanlagen u. dgl. über die Bestimmungen der Konzeffion hinaus eine Erhöhung des konzeffionmäßigen Anlagekapitals von dem Großherzoglich Badischen Ministerium genehmigt wird.
 Die ziffermäßige Feststellung dieser

Beträge wird künftiger Vereinbarung vorbehalten, doch darf der Gesamtbetrag dieser Nachzahlungen die Summen von Mark 1,000,000 nicht übersteigen. Der Betrieb der drei Eisenbahnen geht noch bis zum 31. Dezember 1898 für Rechnung der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft. In diesen Tagen erfolgt die Uebergabe der Bahnen an die Badische Lokal-Eisenbahnen, Aktien-Gesellschaft. Die Gründer der Eisenbahn-Gesellschaft in Köln, Geheimere Kommerzienrath Friedrich Venz in Stettin, das Bankhaus G. B. Koelle in Karlsruhe, die Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin, die Oberpreussische Bank in Mannheim. Die Gründer haben die sämmtlichen Aktien übernommen.
 Der erste Aufsichtsrath besteht aus folgenden Mitgliedern: Geheimere Kommerzienrath Philipp Dittens in Mannheim, Geheimere Kommerzienrath Friedrich Venz in Stettin, Freiherr Eduard von Oppenheim in Köln, Graf Adolph von Helldorf in Hochhausen, Kommerzienrath Robert Koelle in Karlsruhe, Bauminспектор Johann Wilhelm in Köln, Justizrath Moritz Winterfeld in Berlin, Geheimere Regierungsrath Dr. Bolmar Reinhard in Berlin, Direktor Albert Heimann in Köln, Kommerzienrath Rudolf Abel in Stettin, Otto Wendelsjohn-Bartoldy in Berlin.
 Als Vorstandsmitglieder wurden bestellt: Regierungs- und Baurath a. D. Franz Lohse in Karlsruhe mit der Berechtigung als Vorsitzender des Vorstandes allein die Firma zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen; ferner Regierungsbauinspektor Theodor Reich in Karlsruhe, mit der Berechtigung, gemeinschaftlich mit einem anderen Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen. In Revisionen behufs Prüfung des Gründungserganges wurden ernannt: Handelskammersekretär Dr. Richard Planer in Karlsruhe und Kaufmann Moritz Mond in Karlsruhe, 15. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht III.
 Fürst.
 D. 561. Nr. 33.403. Karlsruhe.
 In die Handelsregister wurde eingetragen:
 1. In das Handelsregister zu Band III, D. 3. 229 zur Firma, Karl Boos & Co. Huchschlag & Feing in Karlsruhe.
 Die Gesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Vgl. Handelsregister Bd. III, D. 3. 278.
 2. In das Handelsregister zu Band III, D. 3. 278:
 Firma: Karl Boos & Co. Huchschlag & Feing, Karlsruhe.
 Gesellschaft dieser unterm 1. Dezember 1898 errichteten offenen Handelsgesellschaft sind:
 Peter Huchschlag, Spenglermeister in Karlsruhe und Julius Fritsch, Kaufmann daselbst.
 Jeder Gesellschafter ist berechtigt, allein die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen.
 Ehevertrag des Gesellschafters Julius Fritsch mit Frieda geb. Müller von Willingen d. d. Willingen den 24. Mai 1898, wonach alles gegenwärtige und zukünftige, liegende und fahrende Vermögen der beiden Brautleute bis auf den Betrag von 100 Mk., welchen jeder Theil in die Gemeinschaft einlegt, sammt allen auf demselben haftenden Schulden von der Gemeinschaft ausgeschlossen und für ersatzpflichtig erklärt wird gemäß R. S. E. 1500—1504a.
 Vgl. Gesellschaftsregister Band III, D. 3. 229.
 3. In das Firmenregister zu Bd. III D. 3. 130.
 Firma: Gustav Merkel Witwe, vormals J. B. Klingele in Karlsruhe.
 Inhaber: Gustav Merkel Witwe, Johanna geb. Nuppert in Karlsruhe.
 4. In das Firmenregister zu Bd. III, D. 3. 131. Firma: R. Blas in Karlsruhe.
 Inhaber: Robert Blas, Droguist in Karlsruhe.
 5. In das Gesellschaftsregister zu Band III, D. 3. 67 zur Firma Lohb & Cie. hier mit Zweigniederlassung in der Stadt Alglitz.
 In Ettlingen ist eine Zweigniederlassung errichtet.
 Karlsruhe, den 10. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht III.
 Fürst.
 D. 714. Nr. 34.059. Karlsruhe.
 In die Handelsregister wurde eingetragen:
 1. In das Firmenregister zu Bd. III D. 3. 182.
 Firma: Karl Schöndhaler in Graben.
 Inhaber: Karl Friedrich Schöndhaler, Kaufmann in Graben; Ehevertrag desselben mit Friederike geb. Gauer von Graben d. d. Graben, 24. November 1898, wonach jeder der künftigen Ehegatten 100 Mk. in die Gemeinschaft einwirft, während alles übrige Vermögen, gegenwärtiges und zukünftiges, liegendes und fahrendes, aktives und passives von der Gemeinschaft ausgeschlossen und verlegenschaftet wird.
 2. In das Gesellschaftsregister zu Bd. III D. 3. 260 zur Firma G. Braun'sche Hofbuchdruckerei & Verlag in Karlsruhe.
 Ehevertrag des Gesellschafters Dr. Albert Annett mit Elisabeth Karoline geb. Höpfer von Karlsruhe d. d. Karlsruhe, den 27. Oktober 1898, wonach die beiden Brautleute die Ertragsgemeinschaft nach Art. 1498/99 des zur Zeit im Großherzogtum Baden geltenden Landrechts wählen, so daß alles Vermögen, welches die Brautleute zur Ehe einbringen oder während der Ehe durch Erbgang, Schenkung oder sonstigen freigelegten Titel erwerben mit den darauf haftenden Schulden von der Gemeinschaft ausgeschlossen und Sondergut des betreffenden Gatten bleibt.
 Karlsruhe, 19. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht III.
 Fürst.
 D. 691. Nr. 64.608. Mannheim.
 In das Handelsregister wurde heute eingetragen:
 1. Zum Firm-Reg. Bd. VIII, D. 3. 186: Firma: „Brown Boveri & Cie.“ in Mannheim, als Zweigniederlassung mit dem Hauptsitz in Baden, Kanton Aargau (Schweiz).
 Commandit-Gesellschaft.
 Persönlich haftende Gesellschafter sind:
 Charles E. L. Brown, Walter Boveri, Conrad Baumann und Sidney W. Brown, sämmtliche Ingenieure in Baden, Kanton Aargau.
 Als Prokurist ist bestellt der Commanditist Fritz Funt, Kaufmann in Baden, Kanton Aargau (Schweiz).
 2. Zum Ges.-Reg. Bd. VIII, D. 3. 187 in Fortsetzung von D. 3. 481, Bd. VI, Firma „Traumann & Co.“ in Mannheim.
 Die Liquidation ist beendet, die Firma erloschen.
 Mannheim, 17. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht III.
 Großfeldinger.
Handelsregisterertrag.
 D. 542. Nr. 63.882. Heidelberg.
 In das Firmenregister Band II wurde eingetragen:
 1. Zu D. 3. 640: Firma „G. Scheid Nachf.“ in Heidelberg.
 Obige Firma ist erloschen.
 2. Zu D. 3. 718: Die Firma „Robert Krauth“ in Heidelberg.
 Inhaber ist Kaufmann Rob. Krauth in Heidelberg.
 Heidelberg, den 2. Dezember 1898.
 W. H. G. m. u. H.
 D. 566. Nr. 32.833. Bruchsal.
 Wir veröffentlichen folgende Einträge aus dem Handelsregister:
 a. Firmenregister:
 Zu D. 3. 630 betr. die Firma Josef Wolf in Destringen.
 Die Firma ist erloschen.
 b. Gesellschaftsregister:
 Zu D. 3. 268 betr. die Firma Amerikanische-deutsche Ladwerke von Borch & Bachmann in Bruchsal. Die Gesellschaft hat am 1. Oktober l. Js. begonnen. Jeder der beiden Gesellschafter Borch und Bachmann ist berechtigt, die Gesellschaft allein zu vertreten.
 Bruchsal, den 26. November 1898.
 Großh. Amtsgericht:
 Mayer.
Handelsregisterertrag.
 D. 727. Nr. 34.755. Bruchsal.
 Wir veröffentlichen folgende Einträge aus dem Handelsregister:
 a. Firmenregister:
 1. Zu D. 3. 422 betr. die Firma Heinrich Kircher in Bruchsal. Der Firmeninhaber hat sich am 24. November l. Js. zweimalig verheiratet mit Regina geb. App von Hainhausen. Laut Ehevertragsbestimmung haben die Brautleute als Norm ihrer ehelichen Ertragsgemeinschaft nach den Landrechtsätzen 1498 bis 1504 mit gegenseitigem Einwurf von 20 Mk. in die Gemeinschaft bedungen.
 2. D. 3. 680: die Firma „John Graenit & Saus Nachfolger in Bruchsal“. Inhaber der Firma ist Conditor John Graenit von Hamburg. Derselbe ist verheiratet seit 17. November l. Js. mit Maria Günther von Karlsruhe. Laut Ehevertrag d. d. Karlsruhe, den 16. November 1898 haben die Brautleute als Norm ihrer ehelichen Ertragsgemeinschaft nach den Landrechtsätzen 1498 bis 1504 bedungen.
 3. D. 3. 681: die Firma „Rufin Stoll in Hagenau“. Inhaber der Firma ist Cigarrenfabrikant Rufin Stoll in Hagenau, verheiratet mit Juliana geb. Singer von Bruchsal ohne Errichtung eines Ehevertrags. Seinem Sohn den in Staffort wohnhaften Kaufmann Wilhelm Stoll hat der Firmeninhaber zum Prokuristen bestellt.
 b. Gesellschaftsregister:
 Zu D. 3. 212 betr. die Firma F. H. und Schwedde in Heidelberg. Die Gesellschaft ist seit 23. Oktober 1898 aufgelöst. Die Firma ist erloschen.“
 Bruchsal, 14. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht:
 Mayer.
Handelsregisterertrag.
 D. 593. Nr. 25.516. Baden. In das Firmenregister wurde heute eingetragen:
 Zu D. 3. 453: Firma: A. F. Vogel.
 Inhaber ist Aloys Friedrich Wilhelm Vogel, Kaufmann, ledig in Baden. Das Geschäft hat am 1. Oktober 1898 begonnen.
 Baden, den 7. Dezember 1898.
 Großh. Amtsgericht:
 F. r. Mallebren.